# Bischofsmaiser Gmodbladl

BISCHOFSMAIS
IM HERZEN DES BAYERISCHEN WALDES

Neues aus dem Gemeindeleben



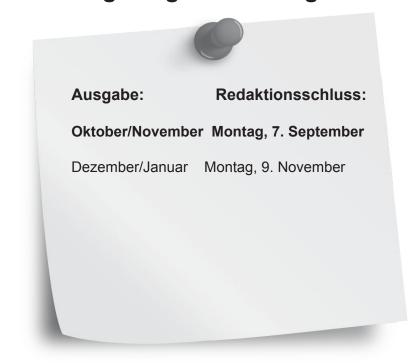
## Wissenswertes rund ums Gmoabladl

#### Zum Planen: Die nächste Ausgabe gibt's Anfang Oktober

Wir laden Sie beim Gmoabladl weiter herzlich zum Mitmachen ein: Wir freuen uns über Ihre Texte und Bilder, Anzeigen, Anregungen für Themen und über weitere Ideen. Antworten auf Fragen rund ums Gemeindeblatt gibt's bei Bürgermeister Walter Nirschl unter Tel. 9404-13 oder bei Susanne Ebner, Tel. 0171/1941255. Bitte schicken Sie Ihre Daten per Mail bis zum Redaktionsschluss, gekennzeichnet mit dem Namen des Autors, an:

#### info@thexterei.de.

Später eingesandte Beiträge werden nicht mehr berücksichtigt. Sie haben ein Lieblingsrezept, das Sie gerne auch anderen Hobbyköchen aus der Gemeinde empfehlen würden? Wir freuen uns über Ihr Rezept! Schicken Sie Ihr Rezept doch einfach per Mail (mit Angabe Ihres Namens) an die Tourist-Info (info@bischofsmais.de), gerne



können Sie uns auch ein Foto von Ihnen oder/und dem fertigen Gericht mitschicken.

Die aktuelle Corona-Situation ist für uns alle eine Herausforderung. Da aktuell keine Veranstaltungen möglich sind, entfällt in dieser Ausgabe der

Veranstaltungskalender. Öffnungszeiten und Angebote der Anzeigenkunden können aufgrund der aktuellen Lage von den veröffentlichten Daten abweichen. Bleiben Sie gesund!

Ihre Redaktion

#### Inhaltsverzeichnis

Wissenswertes rund ums GmoabladlS. 2	Neues aus dem GemeindelebenS. 16 bis 26
Grußwort des BürgermeistersS. 3	Neues aus dem VereinslebenS. 28 bis 34
Die Gemeinde informiertS. 4 bis 6	Rezept des MonatsS. 36
Kunst und KulturS. 8/9	Blick in die GeschichteS. 37
Neues für Jugend und SeniorenS. 9 bis 11	Treue UrlaubsgästeS. 38
Zum GedenkenS. 12/13	Wichtige Infos/NotdiensteS. 39
Neues aus dem TourismusS. 14/15	

#### Impressum des 67. Gemeindeblattes

Auflage: 1500 Stück

**Herausgeber:** Gemeinde Bischofsmais **V.i.S.d.P.:** Bürgermeister Walter Nirschl **Druck:** Druckerei Mühlbauer, Hengersberg

Tel. 09901/7046

Gestaltung: Susanne Ebner,

Pressebüro THEXTEREI, Bischofsmais

Tel. 0171/194 125 5

## Grüß Gott

#### Liebe Mitbürger und Mítbürgerinnen,

ich hoffe. Ihr seid alle wohlauf und gesund. Die Auswirkungen von Corona sind trotz der Lockerungen auch in diesen Tagen präsent. Auch die Traditions- und Vereinsfeste wie Hirmo-Kirwa oder Heimatfest wurden aus Sicherheitsgründen abgesagt.

Wir haben uns an die Auflagen gewöhnt und hoffen auf eine baldige Zeit ohne Corona. Das soziale Leben hat sich auf ein Minimum reduziert. Nun merkt man erst, wie wichtig Familie, Freunde und ein gutes Miteinander für unser Leben sind. Ein Sprichwort sagt dies auch klar und deutlich aus: "Geteilte Freude ist doppelte Freude. geteiltes Leid ist halbes Leid." Auch das öffentliche Leben hat sich gewandelt, und man merkt erst, was uns abgeht.

Wie schnell man außer Gefecht gesetzt werden kann, habe ich in den letzten Wochen selbst erlebt. Ein kleiner Nierenstein mit einer sehr schmerzhaften Kolik und zwei Operationen hat mich für drei Wochen außer Gefecht gesetzt. In diesem Zusammenhang möchte ich mich bei meinen beiden Stellvertretern und meinen Kolleginnen und Kollegen der Verwaltung und des Bauhofes für die Unterstützung während dieser Zeit herzlich bedanken.

Für mich persönlich war es nicht einfach, wenn man von 100 auf 0 runterfahren muss. Aber der Körper zeigt klar und deutlich, wenn es zu viel wird. In einer solchen Situation sagt man sich, "künftig muss man hier etwas ändern". Aber der Alltag kommt recht schnell wieder zurück. Ich bin mir sicher, solche Lebensabschnitte er-



leben irgendwann wir alle im Laufe unseres Lebens.

Unsere Baustellen in der Gemeinde sind in vollem Gange. Die Laufbahn am Schulsportplatz ist erstellt und kann nun genutzt werden. Das Funktionsgebäude am Sportplatz steht kurz vor der Fertigstellung und wird im Herbst in Betrieb genommen. Die Arbeiten am Hochbehälter Seiboldsried stehen ebenfalls kurz vor dem Abschluss. Der Hochbehälter, der Teil der gesamten gemeindlichen Wasserversorgung ist, erfüllt damit die hohen Anforderungen des Gesundheits-Wasserwirtschaftsamtes und ist dann auf dem neuesten technischen Stand. Die Kläranlage in Dürrwies konnte nun auch aufgelassen werden. denn die Abwässer werden nun in der Kläranlage Langbruck geklärt. Durch diese Maßnahme konnte eine teure Sanierung und ständige Wartung der Kläranlage für die Zukunft eingespart werden.

Für den Abbruch des ehemaligen Aichinger-Betriebsgebäudes wurden

notwendigen Baustoffuntersuchungen gemacht. Somit steht der Ausschreibung nichts mehr im Wege. Für die Anlieger in der Ginselsriederstraße werden die Behinderungen bald der Vergangenheit angehören. Sanierungsarbeiten in diesem Teilbereich stehen kurz vor dem Abschluss. Es wird später noch ein kurzes Teilstück kurz vor Ginselsried saniert. Als nächstes wird der Bereich Schochert und Bischof-Freundorferstraße in Angriff genommen. Ich darf mich in diesem Zusammenhang bei den Anliegern für ihr Verständnis bedanken.

Die Verlagerung des Kindergartens hat nun eine weitere Hürde genommen. Bei einem Termin an der Regierung von Niederbayern wurden die offenen Fragen und das Raumprogramm abgeklärt. Nun können wir in die konkreten Planungen einsteigen.

Den Schülerinnen und Schülern wird dieses Jahr ein Leben lang in Erinnerung bleiben. Sie durften am Anfang der Corona-Krise nicht zur Schule und wurden über Fernunterricht zu Hause unterrichtet. Mein Dank gilt hier den Lehrkräften und den Eltern. die diese nicht einfache Situation bestens gemeistert haben! Ich wünsche allen eine schöne Ferienzeit, den Schulabgängern einen guten Start ins Arbeitsleben und allen, die auf weiterführende Schulen gehen, alles Gute und viel Erfolg. Uns allen wünsche ich eine schöne Ferien- und Urlaubszeit und das wichtigste: Bleiben Sie gesund! Ich freue mich auf ein baldiges Wiedersehen.

> Herzlichst, Euer Walter Nirschl, 1. Bürgermeister 03

## Die Gemeinde informiert

#### Mehr Rücksicht, kein Müll - Bitte an alle Kurpark-Besucher

Leider wird der Kurpark von einigen Besuchern in der letzten Zeit regelrecht vermüllt und teilweise auch beschädigt.

Der Gemeindebauhof ist jeden Tag gefordert, um den Müll der liegen gelassen wurde, zu verräumen. Es sind im Kurpark genügend Mülleimer vorhanden, damit der anfallende Müll entsorgt werden kann. Deshalb ist es für mich unverständlich, dass trotzdem einfach alles liegen gelassen wird. Wenn die betreffenden Personen das zu Hause auch so machen, dann möchte ich diese Zustände nicht kennenlernen.

Manche jugendliche Radfahrer fahren so forsch durch den Kurpark, dass Spaziergänger gefährdet werden! Hier bitte ich Rücksicht zu nehmen, der Kurpark ist für alle, ob Jung oder Alt.

Die Musikbühne diente in letzter Zeit den Radfahrern, um ihre Fahrkünste zu beweisen und dabei werden ganz einfach Beschädigungen in Kauf genommen! Die Bühne hat viel Geld gekostet, und ich frage mich, ob man das zu Hause auch machen darf!

Manche Zeitgenossen kennen den Unterschied von Mein und Dein nicht mehr! Man kann



nicht einfach mutwillig fremdes Eigentum beschädigen oder kaputt machen! Es kann jedem etwas passieren, aber dann muss man auch den Mut haben und dafür gerade stehen. Unser Kurpark ist sowohl für uns Einheimische als auch für die vielen Gäste aus Nah und Fern ein Aushängeschild, um das wir beneidet werden. Deshalb meine Bitte:

Passen wir auf unser Schmuckstück auf und bewahren wir uns diesen wunderschönen Ort auch für die Zukunft. Die Gemeinde Bischofsmais und damit alle Bürgerinnen und Bürger haben diesen Kurpark geschaffen, und wir alle müssen den Kurpark auch erhalten. Scheuen Sie sich nicht Rowdys, die sich nicht an die Regeln halten, anzusprechen, oder an die Gemeinde zu melden.

Walter Nirschl, 1. Bürgermeister





## Die Gemeinde informiert

#### **Babys & Hochzeiten in der Gemeinde**

#### Eheschließungen:

- Paul Pfeffer, Hochdorf, und Petra Stern, Hochdorf, Eheschl. am 03.04.2020 in Bischofsmais
- Michael Gruber, Deggendorf, und Katrin Rager, früher Bischofsmais, Eheschl. am 06.06.2020 in Dürrwies
- Matthias Biller, Bischofsmais, und Vanessa Haidl, Bischofsmais, Eheschl. am 04.07.2020

in Dürrwies

#### Geburten:

- Nestler Romy Josefine, geb. 24.04.2020; Eltern: Bianca und David Nestler, Bischofsmais
- Oswald Tobias, geb.
   16.05.2020; Eltern: Gabriele
   Oswald und Sascha Englmaier, Oberried
- Pledl Sophia, geb.
- 18.05.2020; Eltern: Miriam

Pledl und Martin Weber, Hochdorf

- Wohlfahrt Emilia Sophie, geb. 19.05.2020; Eltern: Birgit und Rene Wohlfahrt, Bischofsmais
- Geisen Linnea Sophie, geb.
   19.06.2020; Eltern: Lena und Lars Geisen. Dietrichsmais
- Loibl Alexander Michael, geb. 07.07.2020; Eltern: Corinna und Michael Loibl, Langbruck

#### Wichtige Hinweise zu Grabeinfassungen am Trie-Friedhof

Auf dem Friedhof an der Trie sind Grabeinfassungen zwar zulässig, diese müssen aber höhengleich mit dem Mutterboden hergestellt werden. Grund ist vor allem auch, das Mähen im Friedhof zu erleichtern

und eventuelle Schäden durch Mähfahrzeuge an Gräbern zu vermeiden. Nicht höhengleiche Einfassungen können meist relativ einfach durch Angleichung mit Erdreich hergestellt werden. Vor allem nach dem Winter sollen Absetzungen des Erdreichs wieder ausgeglichen werden. Darauf weist die Gemeindeverwaltung alle Grabnutzungsberechtigen hin.

Gemeindeverwaltung

### Bürgerservice: Erledigungen bequem von zu Hause aus

Bestätigung

Mit dem Bürgerservice-Portal können Sie ganz einfach von zu Hause die Online-Bürgerdienste Ihrer Gemeinde nutzen - wahlweise über die eID-Funktion des neuen Personalausweises (als bequemste und sicherste Authentifizierungs-Benutzername/ möglichkeit), Passwort oder ad hoc, d.h. ganz ohne Registrierung. Die Bezahlung erfolgt elektronisch und beguem z.B. per Kreditkarte, Giropay und Lastschrift. Und das jederzeit - unabhängig von Öffnungszeiten. Damit sparen Sie Zeit und Geld, Wartezeiten und Fahrtkosten entfallen.

Onlineleistungen der Gemeinde Bischofsmais:

- Meldebescheinigungen beantragen
- Ausweis-Statusabfrage
- ÜbermittlungssperrenWohnungsgeber-

- Umzug innerhalb der Gemeinde
  Voranzeige einer Anmeldung
  Meine Meldedaten
  Abmeldung ins Ausland
  Briefwahl-Antrag
- BürgerauskunftGeburtsurkunde beantragen
- Lebenspartnerschafts-Urkunde beantragen
- Sterbeurkunde beantragen
- Wasserzählerablesung

Wo finden Sie das Bürgerserviceportal? Entweder auf unserer Hompage www.bischofsmais.de unter der Rubrik "Rathaus -> Bürgerserviceportal"

Oder unter dem Link: https:// www.buergerserviceportal.de/ bayern/bischofsmais/home Tipp: Mit Ihrem persönlichen Bürgerkonto können Sie auch Angebote anderer Kommunen und Verwaltungen nutzen. Mehrfache Zugangsdaten und Anmeldungen an unterschiedlichen Systemen gehören damit der Vergangenheit an.

#### **Fundstücke**

Beim Fundamt der Gemeinde warten folgende Gegenstände auf die Abholung:

- 1 einzelner Schlüssel
- 1 Handy-Ladekabel
- 1 Schnuffeltuch
- 1 Brillenetui

Nach einem halben Jahr geht das Eigentum auf den Finder über. Wenn der Finder nicht bekannt ist, wird die Gemeinde Eigentümer.



## HOLLMAYR - PERL - Dr. WENZL & Koll.

Rechtsanwälte | Fachanwälte R e n d q e

Unser großes Spektrum an Rechtsgebieten bietet unseren Mandanten eine Vielzahl kompetenter Lösungen mit umfassender Rechtsberatung und Interessenvertretung.

## RA Franz Hollmayr

- · Fachanwalt für Arbeitsrecht
- · Fachanwalt für Verkehrsrecht
- · Fachanwalt für Medizinrecht

Strafrecht **Immobilienrecht** 

Werdegang: Rechtsanwalt Franz Hollmayr wurde 1960 in Regen geboren. Studium an der Universität Passau. Seit nunmehr über 25 Jahren ist Herr Hollmayr als Rechtsanwalt zugelassen. 2004 verlieh ihm die Rechtsanwaltskammer München den Titel "Fachanwalt für Arbeitsrecht", 2007 den Titel "Fachanwalt für Verkehrsrecht" sowie 2013 den Titel "Fachanwalt für Medizinrecht".





Michael-Fischer-Platz 6 · 94469 Deggendorf Tel. 0991/320940 · www.kanzlei-hollmayr.de

#### RA Franz Hollmavr

- · Arbeitsrecht (Fachanwalt)
- · Verkehrsrecht (Fachanwalt) **Immobilienrecht**
- · Medizinrecht (Fachanwalt)

#### RAin Manuela Perl

- · Arbeitsrecht (Fachanwältin)
- · Familienrecht (Fachanwältin)
- · Medizinrecht (Fachanwältin)

#### RA Dr. Manuel Wenzl

- Versicherungsrecht
- · Baurecht
- Sozialrecht

#### Baurecht **Nachbarrecht**

Arzthaftungsrecht

Strafrecht

Strafrecht

#### RAin Stephanie Brenner

- · Mietrecht
- · Erbrecht
- Verkehrsrecht Strafrecht

"Wir sind im Wege der Gerichtigkeit unterwegs."

## Kunst & Kultur



#### Kunstdrucke für den guten Zweck: Aktion für St. Hermann

Spendenaktion mit Kunstdrucken: Die Restbestände der Kunstdrucke von Fritz Dietl. die seinerzeit der Gemeinde zur Verfügung gestellt wurden, werden nun in einer Spendenaktion der Tourist-Info Bischofsmais verkauft. Der Reinerlös geht, so 1. Bürgermeister Walter Nirschl, direkt an den Wallfahrts- und Förderverein St. Hermann. 2. Bürgermeister Helmut Plenk und Franz Hollmayr, der stellvertretende Vorsitzende des Fördervereins, stellten nun in St. Hermann zusammen mit Kirchenpfleger Michael Raith die gesamte Mappe vor. Es

handelt sich um insgesamt 13 Drucke, die als gesamte Mappe zu einem Preis von 30 Euro ab sofort in der Tourist-Info zu erwerben sind. Es können aber auch einzelne Drucke gekauft werden. Der Hauptdruck der Wallfahrtsstätte St. Hermann wird für 10 Euro verkauft, jeder weitere kostet 2 Euro, die gesamte Mappe 30 Euro, so Tourist-Info-Leiter Max Englram. Der Verkauf erfolgt ab sofort in der Tourist-Info in Bischofsmais zu den üblichen Öffnungszeiten.

2. Bürgermeister Helmut Plenk zeigte sich erfreut, dass gerade jetzt, nachdem heuer keine

Kirchweih in St. Hermann stattfindet, die Tourist-Info diese Maßnahme ins Leben gerufen hat, zumal so auch Kirchenpfleger Michael Raith die Renovierungskosten des Daches und auch der Brunnenkapelle anstehen und einen großen Betrag verschlingen. Franz Hollmayr ist sich sicher, dass nach der Aktion des Wallfahrts- und Fördervereins St. Hermann mit den Schokoladentafeln im vergangenen Jahr nun auch heuer wieder der Förderverein Geld für die Wallfahrtsstätte zur Verfügung stellen kann.

> Max Englram/ Foto: Gemeinde



- ZÄUNE TORE
- Vordächer
- BAlkone
- Werbeschilder

Christian Hilbert Ruselstr. 5a 94253 Bischofsmais Tel. 0160 / 937 66 046

## Kunst & Kultur

#### Kultur in Bischofsmais startet langsam wieder - mit Auflagen

Der Kulturausschuss hat sich nach einer längeren Pause wieder getroffen und die künftigen Themen besprochen.

"Es tut uns wahnsinnig leid", so Franz Hollmayr, der Kulturbeauftragte der Gemeinde, "dass die Veranstaltungen wegen Corona abgesagt werden mussten." Man ist überein gekommen zu versuchen, die heuer ausgefallenen Veranstaltungen für das kommenden Jahr zu bekommen.

So hat man bereits einen Termin mit der Gruppe Schleudergang für 2021 (13.06.2021) vereinbart, weitere Termine werden mitgeteilt.

Die räumliche Begrenztheit im Baderhaus lässt nach den Bestimmungen kaum eine Veranstaltung zu, nachdem der Mindestabstand als größtes Problem zu sehen ist. So sind die Herbst- und Winterveranstaltungen, wie z.B. die beliebte Baderhausweihnacht, noch nicht in trockenen Tüchern. Im August/September entscheidet hier der Kulturausschuss neu. Auch das ausgefallene Konzert mit Jonas Brinckmann soll im kommenden Frühjahr nachgeholt werden. Die Gruppe Cuerdas wird auch 2021 wieder nach Bischofsmais kommen. Weiterhin will man auch für die Jahreswende 20/21 eine Ausstellung im Baderhaus anbieten, erste Gespräche wurden geführt. Die Termine werden bekannt gegeben. Der Kurpark sollte mit seiner Musikbühne wieder erste Kulturveranstaltungen ermöglichen. Am 16.

August spielt der Musikverein Bischofsmais unter dem Motto "a Sunnta-Musi" ein Standkonzert von 10 bis 11.30 Uhr, am 23. August spielen dann die Lederwixxa. Eine Verköstigung ist bei diesen Veranstaltungen nicht erlaubt. Derzeit dürfen nur 200 Personen zuhören, mit den geltenden Corona-Auflagen.

Breiten Raum nahm bei der Sitzung das Thema Jugend und Kultur ein, zumal die Erhebungen der Gemeindebefragung dazu nichts Positives erbracht hat. Der Kulturausschuss will in Zukunft die Jugendlichen ansprechen, Ideen können jederzeit in der Tourist-Info vorgebracht werden. Die angedachte Bücherbar wird nochmals geprüft.

Max Englram

## Neues von Jugend & Senioren

#### Seniorenbeirat mit neuer Führung - und fast alter Besetzung

Liebe Seniorinnen und Senioren.

am 25. Juni 2020 traf sich der Seniorenbeirat das erste Mal unter der Führung der neuen Seniorenbeauftragten Katharina Zellner, Andrea Binder-Forstner stellte die Ergebnisse der Befragung der Bischofsmaiser Senioren vor. Sie erklärte, dass alle Gemeindebürger über 65 Jahren per Post über ihre Bedürfnisse im Alter befragt wurden. Es gab 269 Rückmeldungen zur Gesamtbefragung, davon befassten sich 26 % mit den Bedürfnissen im Alter. Besonders positiv wurde der Kurpark herausgehoben, der sich zum Herzstück von Bischofsmais entwickelt hat und von Alt und Jung angenommen wird. Gewünscht wurde allerdings eine bessere öffentliche Verkehrsanbindung.

Es fehle an Radwegen und teils gesicherten Fußwegen (vor allem auf den Dörfern). Ebenfalls kritisiert wurden die fehlenden Unterkünfte (Seniorenheim, betreutes Wohnen, altersgerechte Unterhaltung etc.). Grundsätzlich zeigten sich die Senioren zufrieden mit ihrem Ort. Die wichtigste Infrastruktur sei vorhanden durch Ärzte, Apotheke, Banken und die Nahversorgung (Bäcker, Metzger, Lebensmittel etc.). Ebenso wurde der Zusammenhalt, vor allem auch in den Dorfgemeinschaften, positiv gesehen. Aufgrund der noch vorhandenen Corona-Vorgaben sind die weiteren Planungen eingeschränkt. Dennoch hat der Seniorenbeirat für September/ Oktober einen Seniorennachmittag geplant. Dazu nahm Katharina Zellner mit der Pflegeberaterin der AOK, Frau Harant Kontakt auf. Sie wird rund um die Pflegeversicherung/den Pflegeanspruch einen Vortrag halten. Zu Pflegehilfsmitteln informiert sie ebenfalls. Der genaue Termin wird in der Presse bekannt gegeben.

Besonders wichtig war dem Seniorenbeirat die Verabschiedung der bisherigen Seniorenbeauftragten Aloisia Pledl sowie des ausgeschiedenen Beiratsmitglieds Christl Riedl. Allerdings kann diese wegen der Corona-Auflagen erst zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden.

Wir hoffen, Euch, liebe Senioren, möglichst bald wieder ein schönes abwechslungsreiches Programm bieten zu können!

Katharína Zellner, Seníorenbeauftragte, und Seníorenbeirat

## Neues von Jugend & Senioren

## Aloisia Pledl und Stefan Kern - Herzblut für Senioren und Jugend

Zwölf Jahre lang engagierte sich Aloisia Pledl (ödp) als Seniorenbeauftragte für die Senioren in Bischofsmais, Stefan Kern (UWG) gut neun Jahre als Jugendbeauftragter für die jungen Leute in der Gemeinde. Beide steckten viel Zeit, Mühe, Ideen und Herzblut in ihre ehrenamtliche Arbeit. Sie organisieren Ausflüge, Vorträge und viele andere Veranstaltungen, ließen sich auch sonst einiges einfallen, um den ältereren sowie den jüngeren Gemeindebürgern etwas zu bieten.

Zum Start der neuen Wahlperiode im Gemeinderat gaben Aloisia Pledl und Stefan Kern ihre Ämter ab. Katharina Zellner wurde zur neuen Seniorenbeauftragten gewählt, Johann Trum ist jetzt Jugendbeauftragter in Bischofsmais. Im Kurzinterview blickten Aloisia Pledl und Stefan Kern auf die vergangenen Jahre zurück.

Was war für Euch das Schönste an Eurer Tätigkeit?

Aloisia Pledl: "Mich hat es besonders berührt, dass mir von den Senioren und vom Seniorenbeirat sofort Vertrauen entgegengebracht wurde."

Stefan Kern: "Mir hat vor allem das schöne, produktive Miteinander viel Spaß gemacht, mit den Kindern und Jugendlichen, aber auch mit den Jugendleitern der Vereine."

Gibt es Veranstaltungen und Aktivitäten, an die Ihr Euch besonders erinnert?

Aloisia Pledl: "Besonders schön waren für die Senioren und für mich die gemeinsamen Ausflüge. Das sind Erinnerungen, die bleiben, genau wie gemeinsame Projekte wie der Motorikpark im Kurpark, den



wir mit dem Seniorenbeirat anregten."

Stefan Kern: "Für die Jugendlichen und für mich war das Zeltlager immer einer der Höhepunkte des Jahres, zum Beispiel mit spannenden Wettkämpfen wie dem Sommerbiathlon. Schön waren auch Ausflüge wie die Fahrt ins Palm Beach. Sehr bewegend war die gemeinsame Fahrt mit den Senioren ins KZ nach Dachau." Was war Euch besonders wichtig bei Euren Ehrenämtern?

Aloisia Pledl und Stefan Kern: "Wir wollten neue Ideen anregen und umsetzen, Kindern, Jugendlichen den und Senioren der Gemeinde interessante Stunden, ein abwechslungsreiches Programm und ein schönes Miteinander ermöglichen. Es gab viele tolle Momente. Manchmal brauchten wir aber ehrlich gesagt schon auch Geduld, Durchhaltevermögen und eine hohe Eigenmotivation. Ein herzliches Danke sagen wir allen, die uns beide in den letzten Jahren so unterstützt haben. Alleine wäre vieles nicht möglich gewesen." Ihr habt Euch allerhand einfallen lassen für Senioren ab 65 und für Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 16. Wie kamen Eure Ideen und Angebote an? Aloisia Pledl: "Sehr gut, die Senioren freuten sich immer auf die nächsten Angebote. Der Seniorenbeirat und ich haben versucht, mindestens einmal im Monat eine Veranstaltung anzubieten. Die Seniorenausflüge waren oft in kürzester Zeit ausgebucht, gut kam zum Beispiel auch die Gemeindetour durch die Dörfer mit Bürgermeister Walter Nirschl an. Es gab aber auch Vorträge, zu denen nur wenige Zuhörer kamen. Damit muss man aber leben "

Stefan Kern: "Bei mir war es nicht anders. Manche Veranstaltungen waren bei den Jugendlichen der Renner und schnell voll. Es war aber auch mal mau. Gerade Jugendliche sind etwas schwerer zu erreichen als Senioren. Außerdem haben wir auch sehr engagierte Vereine, die für die Jugendlichen einiges bieten. Manche Ideen waren auch nicht umsetzbar, zum Beispiel wegen verschiedenster Auflagen."

## Neues von Jugend & Senioren

#### Rückblick und Ausblick zum Wechsel der Jugendbeauftragten

Stefan Kern sagt nach gut neun Jahren "danke"

"Aufgrund meiner Wahl zum 3. Bürgermeister der Gemeinde Bischofsmais durfte ich das Amt des Jugendbeauftragten in jüngere Hände geben. Und nach gut neun Jahren ist dies auch eine gute und richtige Entscheidung.

2011 war es, als ich als Nicht-Gemeinderat das Amt des Jugendbeauftragten der Gemeinde übernahm. Nach einigen Treffen und Jugendleiterversammlungen kristallisierte sich die ein oder andere Veranstaltung heraus, die stets in den Veranstaltungskalender aufzunehmen war. Zeltlager oder Ramadama gehörten und gehören zum festen Jahresplan bei der Jugendarbeit. Dazu ergaben sich aus den regelmäßig stattfindenden Jugendleiterversammlungen zahlreiche weitere Aktionen, die geplant und durchgeführt werden wollten. Infoabende zu jugendrelevanten Themen. die Gemeinschaftsfahrten mit der Gemeinde Kirchdorf zum Palm Beach, Schlittengaudi, Jugendsprechstunden oder Workshops sind nur einige Beispiele. Besonders freute es mich, wenn ich zu Jugendgruppen eingeladen wurde. Dort war immer eine hervorragende Jugendarbeit zu beobachten, die in unserer Gemeinde durchgehend in allen Vereinen geleistet wird. Dies erleichterte mir meine Arbeit erheblich. da hier die Jugendleiterinnen und Jugendleiter mit vollem Einsatz arbeiteten. In meinen neun Jahren als Bischofsmaiser Jugendbeauftragter durfte ich viele Menschen kennenler-



nen und mit vielen Personen zusammenarbeiten. Bei allen möchte ich mich ganz herzlich für die stets freundliche und kompetente Zusammenarbeit und für die uneingeschränkte Hilfsbereitschaft bedanken. Vielen Dank an unseren Bürgermeister Walter Nirschl mit Gemeinderat, der mich bei meiner Arbeit stets unterstützte. Ebenso bedanke ich mich bei der Gemeindeverwaltung, der Touristinfo und dem Bauhof für alle Arbeiten zum Wohle unserer Kinder und Jugendlichen. Ganz besonderer Dank gilt sämtlichen Jugendleitern, Eltern und allen freiwilligen Helfern, die zum Gelingen aller Veranstaltungen maßgeblich beigetragen haben. Und nicht zuletzt herzlichen Dank an Euch, liebe Kinder und Jugendliche, für die Teilnahme an unseren Projekten und für die vielen schönen Momente, die ich mit Euch verbringen durfte. Mir persönlich hat dieses Ehrenamt immer Spaß gemacht und Freude bereitet, doch nun denke ich ist es an der Zeit, an meinen Nachfolger zu übergeben. Neue Personen bringen neue Ideen und neuen Schwung mit sich."

Stefan Kern

#### Johann Trum freut sich aufs Miteinander für die Jugend

"Es freut mich sehr, das Amt Jugendbeauftragten zu übernehmen. Ich möchte meine Erfahrungen, die ich als Jugendleiter, Skile hrer und Ausbilder bereits sammeln konnte in meinem neuen Ehrenamt als Jugendleiter der Gemeinde Bischofsmais einbringen. Was man alles auf die Füße stellen kann, hat man von Stefan Kern in den letzten Jahren gesehen, danke nochmal dafür. Um etwas voranbringen zu können, genügen aber nicht nur Ideen, man braucht dazu eine starke Gemeinschaft von Kindern, Jugendlichen, Eltern und Jugendleitern in den Vereinen. Wenn wir etwas erreichen können. dann nur zusammen. In diesem Sinne hoffe ich auf eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit zum Wohle unserer Kinder und Jugendlichen."

Johann Trum



## Zum Gedenken an die Verstorbenen



der euch noch Mühe macht. Drum weinet nicht, Ihr Lieben; ich wurd 'zur Ruh gebracht.



Wir gedenken in Liebe und Dankbarkeit

#### Werner Amberger

aus Bischofsmais

10.12.1941

31.05.2020

O Herr, gib ihm die ewige Ruhe



da steht die Welt für einen Augenblick still, wenn sie sich dann weiterdreht, ist nichts mehr wie es war.

Zur Erinnerung an Herrn

#### Walter Belosevic

aus Bischofsmais

geb. 29.09.1947 gest. 16.05.2020

O Herr, gib ihm die ewige Ruhe!



Auferstehung ist unser Glaube Wiedersehen unsere Hoffnung



#### Zum stillen Gedenken

an Frau

#### Elfriede Brosch

geb. Bauer aus Ritzmais

geb. 03. 09. 1940 gest. 11. 07. 2020

Herr, lass sie ruhen in deinem Frieden.



Man liebt seine Mutter fast ohne es zu wissen und ohne es zu fühlen weil es so natürlich wie leben ist, und man spürt bis zum Augenblick der letzten Trennung nicht, wie tief die Wurzeln dieser Liebe hinabreichen.



geb. 08.04.1935 gest 03.07.2020

Es ist uns ein besonderes, vor allem menschliches Anliegen, den Hinterbliebenen eines Verstorbenen von Anfang an ein mitfühlender und verständnisvoller Begleiter auf dem schweren Weg des Abschiednehmens zu sein.

> Sich auf den anderen einzulassen, ihm tröstend die Hand zu reichen und ihn spüren zu lassen, da ist jemand, der ihm seine Hilfe anbietet, unaufdringlich und doch bestimmt und kompetent das ist unsere Philosophie, zu helfen und beizustehn.

0 99 27 / 16 90 Tel. Mobil 01 76/27 21 41 63

BESTATTUNGEN Petra und Josef Rager Stadl 10 - 94259 Kirchberg i.W.

www.bestattungen-rager.de

- Trauergespräche bei Ihnen zu Hause oder bei uns
- Versorgung des Verstorbenen würdevoll und mit Achtung
- Überführung, Abschiednahme und Gebet

- Gestaltung und Organisation von Trauerfeiern
- Behörden- und Botengänge
- Friedhofsarbeiten



## Zum Gedenken an die Verstorbenen







Hahn Klaus früher Seiboldsried vorm Wald

\* 03.04.1935 + 25.06.2020

Mayer Fritz aus Bischofsmais

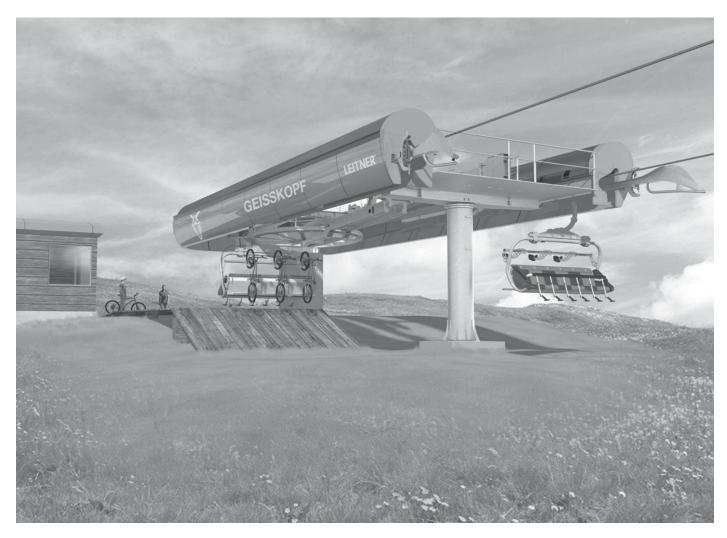
\* 20.11.1942 + 03.06.2020

Ziemek Irmtraut aus Wolfersbach

\* 18.07.1934 + 13.05.2020

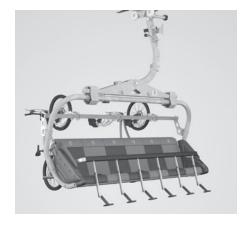


## Neues aus dem Tourismus



#### Neuer 6er-Sessellift für den Geißkopf: Bau läuft bereits

Der Bau des neuen 6er-Liftes auf den Geißkopf hat längst begonnen, die Bauarbeiten gehen zügig voran. Die Fundamente für die Stützen sind betoniert, und die Profis der Bauunternehmung sind fleißig dabei den Lift alsbald fertig zu stellen. Der neue Lift ist eine kuppelbare Sechser-Sessel-



bahn, bei der drei Mountainbiker auf einmal transportiert und sechs Skifahrer auch zusammen nach oben gefahren werden. Vor allem auch die Liftgeschwindigkeit wird dann eine andere sein.

Hier ein paar Planskizzen für die neue 6er-Sesselbahn am Geißkopf.

- ° Bauunternehmen
- ° Baggerbetrieb
- ° Bauwaren

Gilg Hans

Ritzmais 33 · 94253 Bischofsmais

Tel.: (0 99 20) 2 78 · Fax: (0 99 20) 15 09



## Neues aus dem Tourismus

#### Neue Themenflyer für Wandern und Biken in Bischofsmais

Die Coronazeit hat die Tourist-Info Bischofsmais genutzt und fünf Prospekte überarbeitet und neu gestaltet. Erstmals wurde der veraltete Flyer über die Wallfahrtsstätte St. Hermann mit neuem Layout versehen, ebenso wie die Info über das Baderhaus. Einen neuen Weg geht die Tourist-Info und bietet einen kombinierten Flyer mit Wandervorschlägen und mit Mountainbike-Touren an. Als besonderer Werbegag hat der Flyer zwei Titel. Wenn man den Flyer dreht, sind die beiden Themen gut beschrieben. Ein fünfter Flyer, nämlich mit



Loipenvorschlägen, ist ebenso fertig geworden.

Die Philosophie für diese neuen Prospekte zielt letztlich auf die verschiedenen Zielgruppen der Urlaubsgäste. Bei Nachfragen will man genauer antworten können und mehr Interesse wecken.

Die fünf Prospekte sind in der Tourist-Info erhältlich und können aber auch gerne übersandt werden. Eine Mailnachricht (info@bischofsmais.de) oder auch ein Telefonat genügen.

Als weiteren Schritt will die Tourist-Info dann die Flyer auch zum Download anbieten, die angebotenen Touren sollen auch digital angeboten werden. Inwieweit dann auch z. B. eine Wander-App daraus erstellt werden kann, zeigen die Daten, die erarbeitet werden.

Max Englram

#### Wenn Bischofsmaiser Werbung für Bischofsmais machen

Nachdem in diesen für uns alle so schwierigen Wochen vieles entbehrt werden musste und auch noch muss, habe ich heute eine Bitte an unsere Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger:

Können Sie sich vorstellen, dass Sie bei einem evtl. Urlaub im Sommer in Deutschland, oder auch bei einem Verwandtenbesuch Infomaterial über unser Bischofsmais mitnehmen und uns dann dort bewerben?

Die "Mund-zu-Mund-Propaganda" ist die beste Werbung und vor allem auch die günstigste. Oft wird man auch gefragt, wo man herkommt und viele suchen in der jetzigen Situation neue Gastgeber und neue Urlaubsorte.

Daher meine Bitte: Entweder ein kleiner Hinweis auf unsere Homepage oder Facebook-Seite oder ein Hinweis auf unsere Prospekte kommen vielleicht gerade recht - und Sie helfen damit unseren Quartiergebern und Gastronomen, wenn neue Gäste kommen. Wir sind gerne bereit, Sie mit dem notwendigen Material auszustatten, ob Wanderkarte oder Loipenkarte, ob Gastgeberverzeichnis oder

Mountainbikeheft. Fragen Sie bei uns nach. Danke im Voraus!

Und als zweites ein vielleicht guter Hinweis an alle, die an Wandern oder Biken im Bayerischen Wald interessiert sind. Auf der www.hp-wandern.de von Hans-Peter Müller sind viele Touren und Berge des Bayerischen Waldes beschrieben, mit perfekten Karten und Tipps, gerade passend für alle, die im Sommer und Herbst zuhause sind und im Bayerischen Wald Urlaub machen und damit dahoam bleiben.

Max Englram

Familie Zeiler
Hauptstraße 23
94253 Bischofsmais

Telefon: 0 99 20 / 7 57 01 73 Handy: 0 171 / 1 72 60 01

Öffnungszeiten:

Mo.: 10.00 - 13.00 Uhr

Di. - Do.: 10.00 - 13.00 Uhr / 17.00 - 19.00 Uhr

Fr.: 10.00 - 18.00 Uhr Sa.: 8.00 - 12.00 Uhr



#### Gemeinde will einen "Un-Ort" zum Wohlfühlort machen

Noch heuer will die Gemeinde ein Großprojekt im Ortskern von Bischofsmais anpacken: Seit Jahren steht das frühere Gebäude der Aichinger Edelstahl GmbH in der Großbärnbacher Straße leer. Das Unternehmen zog nach Birkenthal, vor zwei Jahren kaufte die Gemeinde das Grundstück von der VDDT-Gruppe, im Herbst 2020 soll es abgerissen werden.

Die Gemeinde möchte das Gelände neu gestalten: Ein kleines Wohngebiet mit vier Bauplätzen ist geplant. Außerdem könnte ein Waldspielplatz entstehen, ein Teil des Baches soll renaturiert, ein Bereich der Hermannsrieder Straße umgebaut werden.

Ein leer stehendes Firmengebäude abreißen, eine brach liegende Fläche mit Leben erfüllen, für die Bürger etwas Schönes schaffen - das sind die Ziele der Gemeinde. Kurz gesagt. In der Theorie klingt das überschaubar. Die praktische Umsetzung hat es in sich. "Einfach geht anders. Wir reden von einem hochkomplexen Projekt", verdeutlicht Hans Niklas von der Architekturschmiede. Es stecke einiges drin: Grundstückstausch, Grundstückskauf, Abriss, Ungewissheit über eventuelle Altlasten, mehrere tausend Quadratmeter große Flächen, Hochwasserschutz. neue Verkehrsführung, Beseitigung einer städtebaulichen Fehlentwicklung samt massiver Geländeaufschüttung, renaturierung, verschiedene Nutzungen, die unter einen Hut gebracht werden müssten, strenge Vorgaben für Förderungen und einiges mehr.

Im Gemeinderat stellte Hans 16 Niklas die Pläne für das frühere



"Aichingerbeziehungsweise Kuchler-Gelände" ausführlich vor. Für die Brachfläche fand er deutliche Worte: "Das ist wie ein städtebauliches Geschwür. Wenn man als Gemeinde die Chance bekommt, hier etwas Neues zu schaffen, sollte man das tun." Dass der Bereich an der Großbärnbacher Straße entwickelt wird, steht außer Frage. Die Gemeinde kaufte das Grundstück mit der Absicht, es wieder zu nutzen, umzugestalten und mit Leben zu erfüllen.

Im Gespräch war ursprünglich, vielleicht Betreutes Wohnen zu ermöglichen. Das ist aber vom Tisch. Laut Bürgermeister Walter Nirschl habe sich kein Investor für ein Betreutes Wohnen gefunden, auch die Lage sei nicht optimal. Rund 1,1 Mil-

lionen Euro wird die Gemeinde für Abbruch und Neugestaltung investieren. Dazu kommen Kosten für Grundstücke. Um das Großproiekt zu finanzieren. will die Gemeinde zwei Förderprogramme nutzen.

Details müssen im Gemeinderat und mit den Fachstellen noch geklärt werden. Nicht einig waren sich die Gemeinderäte beispielsweise bei der geplanten Verkehrsführung, bei Themen wie der Fahrbahn- und Gehwegbreite oder Einzelheiten wie dem richtigen Standort für einen Streetballplatz. Auch Grundstückverhandlungen müssen noch geführt werden. Grundsätzlich aber stehen alle Gemeinderäte hinter dem Vor-

Einstimmig sprach sich der Gemeinderat für das Grobkonzept aus, die ersten Förderanträge sind gestellt. Die Gemeinde rechnet mit einer 80-prozentigen Förderung über die Brachflächenförderung der Regierung von Niederbayern und 80 Prozent Förderung über das Programm "Innen vor außen" des Freistaats.

"Wenn alles genehmigt wird, müsste die Gemeinde 348 000 Euro aufbringen, 752 000 Euro würden über Fördermittel finanziert", erklärt Bürgermeister Walter Nirschl.

(Fortsetzung S. 17)





#### Die Pläne in Kurzfassung:

Schöner Wohnen statt alter Gewerbebrache: Die frühere Produktionshalle samt Büro, Lager und Garagen soll abgebrochen werden, wenn alles nach Plan läuft, noch heuer. Das heißt: Der Abbruchbagger wird den Gebäudekomplex mit gut 10 000 Quadratmetern überbauter Fläche abreißen. Auch die Asphaltflächen fallen weg: Die bisher versiegelten Flächen rund ums Gebäude sollen umgestaltet werden - mit weniger Asphalt, einer Stichstraße zu den Baugrundstücken und mehr Grün. Wo jetzt die leer stehenden Gebäude sind, soll Platz für Familien geschaffen werden, zentral im Ortskern. Vier Bauplätze für Einfamilienhäuser sind geplant, mit Grundstücken zwischen 600 und 1000 Quadratmetern. "Wir haben schon jetzt mehr Interessenten als Bauplätze", erklärt Bürgermeister Walter Nirschl. Weitere 3000 Quadratmeter Gemeindegrund sollen neu gestaltet werden, sprich insgesamt gut 13 000 Quadratmeter.

Lebendiger Mittelpunkt statt ungenutzter Fläche im Ortskern: einstige Firmengelände Das liegt versteckt, aber mitten in Bischofsmais. Jetzt soll es zum

Treffpunkt werden. Mittelpunkt: ein Waldspielplatz mit Themenbereichen für alle Altersgruppen, von Kleinkindern über größere Kinder bis zu Jugendlichen. Denkbar wären ein Sandbereich zum Buddeln, Bänke, Schaukeln und Spielgeräte aus robustem Rubinienholz, eine 25-Meter-Seilbahn, ein Kletterparcours mit Netzen, eine Spielstraße oder ein Asphaltplatz samt Bande, Toren und Körben zum Streetball- oder Fußballspielen. "Wir wollen einen Un-Ort zum Wohfühl-Ort machen", so die Idee von Hans Niklas. Auch zehn Parkplätze sind angedacht.

Natürlicher Hochwasserschutz statt enger Bachlauf: Derzeit hat der Hermannsbach wenig Platz. Fast unmittelbar neben dem Wasser gibt es massive Geländeaufschüttungen für die ehemaligen Parkplätze. Die asphaltierten Flächen sollen zurückgebaut werden, unten soll der Bach um drei Meter verlegt und renaturiert werden. Es soll Magerwiesen und Blühflächen geben. Das Wasser soll mehr Raum bekommen und sich bei Starkregen nicht mehr zurückstauen. Und dazwischen? Soll das Gelände statt der Böschung terrassiert und begrünt

werden. "Das bedeutet mehr Weite, mehr Natur im Ortskern zusätzlichen Hochwasserschutz für Anlieger", sagt Walter Nirschl. Wird sich die Gemeinde mit den privaten Grundstückseigentümern einig, könnte eine kleine Brücke über den Hermannsbach sowie ein Fußweg zum "Kirchaberg" gebaut werden. Fußgänger sollen so einfach, auf kürzestem Weg ins Zentrum kommen, zum Beispiel zur Kirche oder zum Einkaufen.

Größere Verkehrssicherheit statt hohes Tempo: Die Verkehrsführung an der Großbärnbacher Straße beziehungsweise an der Hermannsrieder Straße soll ebenfalls entzerrt werden. Planer Hans Niklas schlug den Gemeinderäten zum Beispiel eine andere Vorfahrtsregelung und ein Tempolimit vor sowie eine etwas schmälere Fahrbahnbreite und einen Gehweg auf beiden Seiten. Das nicht mehr genutzte Holzhaus am Eck soll abgerissen werden, Autofahrer und Fußgänger hätten so eine bessere Sicht. Zugleich soll die Sicherheit baulich sowie durch entsprechende Verkehrsregeln erhöht werden.

## Startschuss für geführte Wanderungen um Bischofsmais

Wie im vergangenen Jahr organisiert die Tourist-Info Bischofsmais auch heuer wieder geführte Wanderungen im Gemeindegebiet und darüber hinaus. Acht verschiedene Touren wurden jetzt von 1. Bürgermeister Walter Nirschl, Wanderführer Michael Kramhöller und Tourist-Info-Leiter Max Englram vorgestellt.

Walter Nirschl, selbst im Gemeindegebiet als Wanderer unterwegs, zeigte sich erfreut, dass eine derartige Auswahl an Touren erstellt wurde. Neben den Touren der Tourist-Info stellte Michael Kramhöller, der auch 1. Vorsitzender der Bischofsmaiser Waldvereinssektion ist, auch das Wanderprogramm der Sektion Bischofsmais vor, das nach Corona wieder aufgenommen wurde.

Folgende Touren sind vorgeschlagen: Goldsteig Tour zum Landshuter Haus, Goldsteig Tour ab Gotteszell-Bahnhof, Bergtour zur Oberbreitenau, Steinbruchweg Zachenberg, Teufelstisch-Tour, eine Tour Bekannt & Ungekannt, eine Tour zur Burgruine Weißenstein auf dem Böhmweg und Termine für Spaziergänge auf dem Besinnungsweg.

Die einzelnen Termine sind dem Flyer zu entnehmen, der



auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht ist und auch in den Bischofsmaiser Geschäften aufliegt. Die Auflistung kann auch gerne übersandt werden (Mitteilung an die Tourist-Info, Tel. 09920 940444).

Die Tourist-Info wählte eine gute Mischung an Touren aus. In Absprache mit dem Wanderführer ist bei den meisten Touren eine Mittagspause eingeplant. Auch das Thema GUTi wurde eingebaut, verschiedene Stecken werden mittels Bus entweder verkürzt oder generell angefahren, so die beiden Goldsteig-Touren. Auch bei den Touren der Waldvereinssektion können sich Wanderer anschließen. Auch hier muss man sich aber genau wie bei den Touren der Tourist-Info zuvor anmelden.

Max Englram/ Foto: Gemeinde



Regenerstr. 11 94253 Bischofsmais Tel. 09920-1371 elo.ebner@bossmail.de

Multimedia • Elektrotechnik • Kundendienst • KNX-Installation • Reparaturwerkstätte • Blitzschutz • Wärmepumpen • Sat-Technik

## Ihr starker Partner in Sachen Sozialrecht!

Wir sind Ihnen behilflich, wenn Sie Mitglied werden möchten. (Beitrag 6,– € monatlich).

Rufen Sie uns einfach an!





AYERN

Zukunft braucht Menschlichkeit.

#### Unser Ziel ist es, Ihr Recht zu erkämpfen! Wir helfen in Fragen:

- gesetzliche Rentenversicherung
- gesetzliche Krankenversicherung
- $\blacksquare$  gesetzliche Pflegeversicherung
- gesetzliche Unfallversicherung
- $\blacksquare$  Arbeitslosenversicherung
- Schwerbehindertenrecht
- Vertretung in allen Instanzen
- Haben Sie Probleme im Sozialrecht?

#### Das alles können Sie mit dem Sozialverband VdK!

#### Sozialverband VdK Bayern Kreisverband Arberland

Kreisgeschäftsführer Helmut Plenk · Auwiesenweg 6 · 94209 Regen Telefon 09921/97001-12 · Fax 09921/97001-11 E-Mail: kv-arberland@vdk.de









## Therapiezentrum Fritz Kufner "Manus per Manum" Hand in Hand

Physiotherapie:

Krankengymnastik KG am Gerät (MTT)

KG ZNS n. Bobath - 3-D-Skoliosetherapie Sportphysiotherapie - Manuelle Therapie Massagen - Unterwassermassagen Bindegewebsmassagen - Stangerbäder Manuelle Lymphdrainage - Kneipptherapie Kryotherapie - Wärmetherapie Ultraschalltherapie - Elektrotherapie Softlasertherapie - Kinesio Taping

Ergotherapie: Motorisch funktionelle Ergotherapie Sensomotorisch perzeptive Ergotherapie Psychisch funktionelle Ergotherapie Hirnleistungstraining

Logopädie:

Derzeit noch in Planung

Auch Hausbesuche möglich!
In der näheren Umgebung von:
Zwiesel, Lindberg, Regen, Langdorf,
March, Rinchnach und nach Vereinbarung

Angerstr. 37, 94227 Zwiesel Tel: 09922 - 2811 Elly-Heuss-Str. 1, 94209 Regen/Weißenstein Tel: 09921-9604485



## Landgasthaus Hirmonshof

Hauptstraße 26 94253 Bischofsmais

Telefon 09920 - 9403-0 Fax 09920 - 940336

info@hirmonshof.de

#### LANDMETZGEREI -

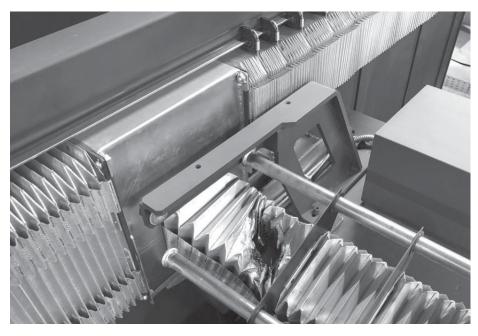
## Haus HOLLMAYR

Fleisch- und Wurstwaren aus Meisterhand

Hauptstr. 26, 94253 BISCHOFSMAIS, 🕿 09920/555

#### Kleinbrand: Schnelle Hilfe bei Birkenstahl in Birkenthal

Gebrannt hat es vor kurzem am frühen Abend bei der Fa. Birkenstahl in Birkenthal (Gemeinde Bischofsmais). Aus unbekannten Gründen fing die Lasermaschine kurz nach 17:30 Uhr zu brennen an. Mitarbeiter konnten innerhalb kurzer Zeit den Kleinbrand löschen. Die installierte Brandmeldeanlage löste aus, der Alarm ging aber aus nicht erkennbaren Gründen nicht an die Integrierte Leitstelle Straubing weiter. Nachdem der kleine Schmorbrand sofort gelöscht war, wurde die zuständige Feuerwehr Hochdorf telefonisch über den Brand informiert. Mit dem LF 20 wurde die Brandstelle in Birkenthal angefahren. Mittels Wärmebild-



kamera wurde die Temperatur kontrolliert und nachdem unauffällige Werte angezeigt wurden, konnte die Brandmeldeanlage wieder zurückgestellt werden. Ein Servicetechniker wird die Brandmeldeanlage nun begutachten.

## Vollsperrung nach Auffahrunfall auf der Ruselstrecke

Ein Verkehrsunfall mit einer verletzten Person hat sich vor kurzem auf der Ruselstrecke bei Langbruckmühle in der Gemeinde Bischofsmais ereignet. Ein BMW-Fahrer aus dem Landkreis Traunstein war von Deggendorf in Richtung Regen unterwegs. Kurz nach der Abzweigung nach Langbruck fuhr er aus bisher unbekannten Gründen auf einen vor ihm fah-

renden VW Golf auf. Der Fahrzeugführer des BMW wurde beim Zusammenstoß verletzt und wurde vom BRK in ein umliegendes Krankenhaus eingeliefert.

Die beiden Insassen des Volkswagen blieben unverletzt. Zur Straßenreinigung und zur Verkehrslenkung wurde die Feuerwehr Hochdorf von der ILS Straubing alarmiert. Während

der Unfallaufnahme wurde die Ruselstrecke komplett gesperrt und der Verkehr durch die Feuerwehren Hochdorf und Bischofsmais über Fahrnbach umgeleitet.

Über die genaue Unfallursache und den entstandenen Sachschaden liegen bisher keine Informationen vor.

Michael Pledl





#### Unser Service macht den Unterschied.



## Wussten Sie eigentlich...

...dass wir Ihr kompetenter Partner für Elektroinstallation sind?

Wir bieten Ihnen ein Rundum-Leistungsspektrum – von der Planung bis zur Wartung.

Vereinbaren Sie doch einfach einen Termin mit uns.



Mein Service

ElectronicPartner

MOBILFUNK, PC/MULTIMEDIA, LCD-/LED-TV, ELEKTRO-HAUSGERÄTE, TELEKOMMUNIKATION, ELEKTRO-INSTALLATION, EDV-TECHNIK

SP Ebner Electro GmbH 94253 Bischofsmais, Fahrnbacher Str. 6 Tel. +499920902020, Fax +499920902021 Email: info@ep-ebner.de

www.ep-ebner.de



Autorisierter Händler



#### Bischofsmais macht den Weg frei für die Sozialverwaltung

Die Gemeinde macht den Weg frei für die Sozialverwaltung des Bezirks in Bischofsmais: Wie berichtet, soll ein Teil der Behörde, die für ganz Niederbayern zuständig ist, von Landshut in den Bayerischen Wald ziehen. Bischofsmais hatte sich als eine von 25 Gemeinden als Standort beworben - und die Jury überzeugt.

Auf der Wiese nordwestlich vom neuen Wohngebiet am Kühbergfeld ist ein Neubau für die Behörde geplant. Die ersten Beschlüsse sind bereits gefasst, der Gemeinderat wird den Flächennutzungsplan ändern, ein Bebauungsplan ist nach derzeitigem Stand nicht erforderlich.

Erst seit kurzem ist fix. dass die Behörde nach Bischofsmais kommt. Mitte Juni bekam Bischofsmais das "Ja" vom Bezirksausschuss. Seither wird die Behördenverlagerung kräftig vorbereitet, in der Gemeinde, bei Architekt und Planer Markus Kress und bei der Bischofsmaiser Baufirma Mader. die den Neubau errichten und dann an den Bezirk vermieten wird. Ende 2021 soll das neue 22 Gebäude der Sozialverwaltung

bezugsfertig sein. "Das ist ein ehrgeiziger Zeitplan, vor allem, wenn ein Bebauungsplan aufgestellt werden müsste", verdeutlichte Markus Kress vor kurzem im Gemeinderat.

Die Gemeinde Bischofsmais will "g'schickt" sein: "Wir sind schon in Kontakt mit dem Landratsamt und wollen alle Beschlüsse für die Bauleitplanung schnellstmöglich fassen, damit wir gleich reagieren und das Projekt so bald wie möglich angehen können", erklärte Bürgermeister Helmut Plenk. Er leitete die Sitzung, 1. Bürgermeister Walter Nirschl war gesundheitlich verhindert. Einstimmig genehmigten die Gemeinderäte die Änderung des Flächennutzungsplanes.

"Bei den Ämtern dauert es manchmal. Die Wege in einer Behörde sind schon mal etwas länger. Bei einer Behördenverlagerung werden aber sehr schnelle Entscheidungen und Umsetzungen erwartet", verdeutlichte Planer Markus Kress. Er stellte im Bischofsmaiser Gemeinderat die Pläne für den Neubau in Kurzfassung vor. "Das Konzept, mit dem wir uns beworben haben, war viel ausführlicher und konkreter", machte er klar. Etwa 270 Quadratmeter Bürofläche werden benötigt, der Neubau soll voraussichtlich zwei Stockwerke bekommen. Geplant sind zum Beispiel zwei versetzte Pultdächer, ein Neubau in Ziegelbauweise und oberirdische Stellplätze vor dem Gebäude, sprich keine Tiefgarage. Auch Platz für eine mögliche spätere Erweiterung wird bereits eingeplant. "Die Fläche sollte ausbaufähig sein, das war ein Kriterium in der Bewerbung." Geht es nach der Gemeinde und der Baufirma Mader, könnte der Bau praktisch sofort starten. "Zunächst müssen wir mit dem Landratsamt klären, wie das behördliche Prozedere ist. Dann können wir loslegen und den Zeitplan fix machen", erklärte Markus Kress. Zehn bis 15 Arbeitsplätze werden in Bischofsmais entstehen. "Die tun unserer Gemeinde gut", betonte Helmut Plenk. Bischofsmais punktete bei der Jury unter anderem mit der Lage, der guten Verkehrsanbindung und den modernen Büroarbeitsplätzen, die angeboten werden können.

Susanne Ebner



Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unseren neuen Räumlichkeiten

**Unsere neue Adresse lautet:** TUI Reisecenter am Kurpark Regen Auwiesenweg 17 94209 Regen Tel. 09921-904910

www.tui-reisecenter.de/regen1 Besuchen Sie uns auf Facebook

#### Öffnungszeiten:

reisefertig!

Montag - Freitag 9 - 18 Uhr 9 - 13 Uhr Samstag

Um lange Wartezeiten zu vermeiden, empfehlen wir Ihnen einen Termin zu vereinbaren.

Wenn es um Urlaub geht, macht uns keiner was vor.

Mit unserer einzigartigen Produkt- und Servicequalität wird jeder Wunsch zur Reise. Garantiert.







#### Orthopädietechnik

- Sport-, Maß-, Spezialbandagen orthopädische und
- Beinprothesen
- Schuhzurichtungen
- Orthesen f
  ür alle Gelenke
- sensomotorische Einlagen
- · Kreuzstützmieder, Leibbinden
- Rückenbandagen und -orthesen Motorbewegungsschienen
  - · dynamische Fußdruckmessung

#### Sanitätshaus

- Alltagshilfen
- · Bequem- und Gesundschuhe
- Symphony®-Milchpumpen
- elektronische 3D-Vermessung
- · Massage- und Gymnastikartikel
- · Inkontinenzversorgung
- Kompressionsstrumpfversorgung

· Beratung bei Ihnen zuhause

· Hilfen für Bad und WC

#### Reha-Technik

- · Rollstühle, Rollatoren
- Pflegebetten
- · Kinder-Reha-Versorgung
- e-Mobilität
- · e-rollstühle
- e-scooter
- · e-schiebehilfen
  - e-zubehör



.ackerbeck

Orthopädie-, Reha-Technik, Sanitätshaus

### Tartanbahn in "Schlumpfblau" für Bischofsmais und Berlin

"Bischofsmais und das Berliner Olympiastadion haben jetzt eine Gemeinsamkeit", meinte 2. Bürgermeister Helmut Plenk gaudihalber. Er vertrat in der Gemeinderatssitzung 1. Bürgermeister Walter Nirschl – und informierte über den aktuellen Stand am Schulsportplatz an der Trie.

Das Bayerwald-Dorf hat nun eine nicht alltägliche Tartanbahn, genau wie Berlin: Die neue Laufbahn für die Grundschüler am Schulsportplatz an der Trie ist fertig. Statt im Standard-Rot-Orange leuchtet der Tartanbelag in "Schlumpfblau". vielen Bischofsmaisern kommt die blaue Laufbahn gut an, genau wie bei den Gemeinderäten. "Ist mal was anderes und passt zur Umgebung", so das erste Fazit. Zügig vorwärts geht es am Schulsportplatz auch beim Bau des neuen Funktionsgebäudes mit Umkleiden, Gerätelager, Duschen und WCs.

In den Sommerferien wird es in Bischofsmais heuer kein Ferienprogramm für die Kinder und Jugendlichen geben, auch Aktivitäten wie die Fahrt in den Bayernpark für die Jugendlichen und andere Jugend-Angebote der Gemeinde müssen vorerst ausfallen. Das teilte der neue Jugendbeauftragte Hans Trum seinen Gemeinderatskollegen mit. "Die Corona-Sicherheits- und Hygienevorschriften sind so aufwändig, das ist leider einfach nicht zu machen", erklärte er.

Die Feuerwehr Hochdorf braucht einen neuen Mannschaftswagen. Das Ingenieurbüro Dittlmann aus Passau wird sich beim geplanten Kauf um die Ausschreibung kümmern. Der Auftrag für die Ausschreibung wurde für 3790 Euro an das Büro vergeben.

Wie berichtet, will die Gemeinde das frühere Kuchler-/Aichinger-Gebäude im Ortskern abbrechen und eine insgesamt rund 13 000 Quadratmeter große Fläche an der Großbärnbacher Straße neu gestalten. Ein kleines Wohngebiet mit vier Bauplätzen ist geplant. Außerdem könnte ein Waldspielplatz entstehen, ein Teil des Baches soll renaturiert, ein Bereich der Hermannsrieder Straße umgebaut werden. Um beim Abbruch

des leerstehenden Gebäudes keine Überraschungen zu erleben, will die Gebäude vorab eine Schadstoffuntersuchung machen lassen. Die Untersuchung wird für 3959 Euro IFB Eigenschenk aus Deggendorf übernehmen.

Mehr Licht wird es für die Fußgänger künftig am Fußweg zur Kirche geben: Einstimmig beschloss der Gemeinderat, dass auf der Treppe eine zusätzliche Straßenlaterne angebracht werden soll. Kosten: rund 2347 Euro.

Keine Einwände hatten die Gemeinderäte gegen aktuelle Bauvorhaben: Xaver Liebhaber will in Großbärnbach einen Milchviehlaufstall bauen, Marco Bauer wird in Oberried seine Garage aufstocken und das bestehende Gebäude erweitern. Marcel Gruber und Kerstin Held bauen im neuen Wohngebiet am Kühbergfeld ein Einfamilienhaus. Johannes Brunnbauer kann seinen Geräteschuppen unterhalb des Feuerwehrhauses erweitern. Andreas Kölbl wird seinen Betrieb im Gewerbegebiet Scheibe erweitern, geplant sind ein Doppelcarport, eine Garage, eine Spenglerwerkstatt mit Rohr- und Eisenlager und ein überdachter Abstellplatz. Andreas Pfeffer möchte in Hochdorf die Landwirtschaft wieder aktivieren und eine landwirtschaftliche Gerätehalle errichten. Sebastian Maier plant einen Anbau an das bestehende Wohnhaus in Bischofsmais. Grünes Licht gab es auch für Carina und Michael Schmidt, Bischofsmais, für den Umbau eines bestehenden Gebäudes zum Einfamilienhaus samt energetischer Gebäudesanierung. Susanne Ebner



#### Zimmerbrand in Ginselsried

"Zimmerbrand mit Person in Gefahr in Ginselsried." So lautete die Alarmmeldung für die Rettungskräfte vor kurzem. Einer Frau in einem Mehrparteienhaus in Ginselsried war gegen 11:30 Uhr das Essen angebrannt, wodurch sich Rauch in der Wohnung ausbreitete. Der Rauchmelder löste aus und machte auch Nachbarn darauf aufmerksam. Diese versuchten der Frau zu Hilfe zu kommen. Die Nachbarn versuchten über die Klingel die Frau auf den Rauch aufmerksam zu machen, was jedoch nicht gelang. Die Wohungseigentümerin konnte wegen des ausgelösten Rauchmelders die Klingel nicht hören und versuchte selbständig den Rauch aus der Wohnung zu bringen. Die Nachbarn setzten den Notruf ab. die Integrierte Leitstelle Straubing alarmierte Feuerwehr, BRK und Polizei. Die örtlich zuständige Feuerwehr Hochdorf ging mit schwerem Atemschutz in die Wohnung und konnte Entwarnung geben. Auf einem Teller befand sich verschmortes Essen, das sofort ins Freie gebracht wurde. Die ebenfalls alarmierten Feuerwehren Bischofsmais und Zell brauchten nicht einzugreifen. Die Frau blieb unverletzt.



Fahrnbacherstraße 7 94253 Bischofsmais-Tel.09920/903778 www.restaurant-pizzeria-adria.de

Besonders schmackhafte kroatische & italienische Spezialitäten, bei gemütlichem Ambiente und freundlichem Service.

#### Aktionstage:

Mittwoch: Pizza-Tag. Jede Pizza 5,20 Euro. Familienpizza 10,20 Euro Donnerstag: Nudel-Tag. Alle Nudeln 5,20 Euro

Öffnungszeiten: Di. - Sa.: 17:00 - 23:00

Sonntag und Feiertag: 11:00 bis 14:00 Uhr 17:00 bis 23:00 Uhr



Wir würden uns freuen, Sie verwöhnen zu dürfen! Ihr Adria Team.

#### **BODENBESCHICHTUNGEN**

- Tiefgaragen
- Küchen
- Industrie- und Produktionshallen
- Colorsandböden
- ableitfähige
   Beschichtungen
- WHG-Beschichtungen



#### ABDICHTUNGEN UNTER FLIESEN

- Großküchen
- Schwimmbäder
- Bäder und Duschen

Seiboldsried - Öd 1 • **94253 BISCHOFSMAIS**Telefon (0 9920) 628 • Fax 649 • info@geiger-bautenschutz.de

#### Goldener Meisterbrief für Heinz Ebner von Elektro Ebner

Über eine besondere Auszeichnung kann sich Heinz Ebner sen. von der Elektrotechnik Karl-Heinz Ebner GmbH in Hochbruck freuen: Er erhielt den "Goldenen Meisterbrief". Mit dieser Auszeichnung ehrte die Handwerkskammer Heinz Ebner für seine mehr als 35-jährige Tätigkeit als selbstständiger Meister im Handwerk.

1981 machte Heinz Ebner sen. seine Meisterprüfung, 1985 eröffnete er in Hochbruck sein eigenes Elektrounternehmen. Noch gut erinnert sich Heinz Ebner sen. an den Start in die Selbstständigkeit, an seine ersten Lehrlinge, die ersten Mitarbeiter, die ersten großen Aufträge und andere Momente. Heinz Ebner sen. startete als Zwei-Mann-Betrieb. Elektroinstallation, Blitzschutz und das Ladengeschäft mit firmeneigener Reparaturwerkstätte und mobilem Kundendienst waren seine Schwerpunkte.

Auch heute, 35 Jahre später, ist die Elektrotechnik Karl-Heinz Ebner GmbH nach wie vor ein wichtiger Dienstleister für die Bürger vor Ort. Modernste Elektrotechnik und intensiver Kundenservice sind bei Ebners Familiensache: 1998 bekam Heinz Ebner jun. seinen Meis-



terbrief als Elektrotechnikermeister. 2014 übernahm er die Geschäftsführung, auch seine Schwester Evi arbeitet im Familienbetrieb, Heinz Ebner sen. unterstützt das Unternehmen mit 71 Jahren noch kräftig. Viele der heute sieben Mitarbeiter gehören seit Jahren zum Team, einige sind fast von Anfang an dabei.

Heute ist die Elektrotechnik Karl-Heinz Ebner GmbH vor allem als Spezialist für anspruchsvolle Haus- und Gebäudetechnik gefragt - beispielsweise für die gesamte Elektroplanung und -Installation, für die KNX-Installation und Programmierung von Systemen für das "intelligente

Haus", für durchdachte Lichtplanung oder für innovative Lösungen im Bereich Gewerbeund Fertigungstechnik sowie Brandschutz, Sicherheit und Einbruchschutz. Privatleute. mittelständische Unternehmen, Kommunen und Großkonzerne gehören zu den Kunden des Hochbrucker Elektrobetriebs. Als einer der Top-Betriebe im Landkreis wurde die Elektrotechnik Karl-Heinz GmbH schon mit dem Arberland Premium-Siegel ausgezeichnet. Mehrere Mitarbeiter machten ihren Meisterbrief und begeistern heute selbst junge Leute fürs Handwerk und für die Elektrotechnik.



#### MH Steuerberatungsgesellschaft mbH

Pfleggasse 19 · 94469 Deggendorf Telefon 0991 / 320 13 59 - 0 email@mh-steuerberatung.de www.mh-steuerberatung.de



vCard: Markus Hilbert



ZUKUNFT DYNAMISCH STEUERN



Sport Mode Freizeit

Hauptstraße 22 - **94253 Bischofsmais** Tel. 0 99 20/2 51 - Skischule 0 99 20/14 01 **sport.thuy@web.de - www.sport-thuy.de** 

- Mode
- Sportive Trachtenmode
- **Wanderprofi**
- Sport- und Freizeitbekleidung

# ECKL



#### Gabelstapler • Service & Vertriebs GmbH

Neu • Gebraucht • Miete • Ersatzteile + Service aller Marken

Gewerbedorf Petraching 2 a • 94539 Grafling

Telefon: 09 91 / 995 93 70 0

Fax: 09 91 / 995 93 70 9

info@eckl-stapler.de · www.eckl-stapler.de

Geschäftsführer: Martin Wurm

## Neues aus dem Vereinsleben

#### Wallfahrts- und Förderverein will gemeinnützig werden

Anfang Juni fand unter Einhaltung der Sicherheitsbestimmungen in Bezug auf die Covid-19-Pandemie eine Jahreshauptversammlung des Wallfahrts- und Fördervereins St. Hermann e.V., im Pfarrsaal in Bischofsmais statt. Aus gesundheitlichen Gründen wurde vom Vorsitzenden Hermann Pledl die Sitzungsleitung an seinen Vertreter Franz Hollmayr übergeben.

Pater Paul Ostrowski richtete einen herzlichen Dank an alle Helfer und Verantwortlichen, die sich um den Erhalt der Wallfahrtsstätte kümmern, insbesondere bedankte er sich dafür, dass die schweren Sturmschäden am Dach der Wallfahrtskirche so zügig repariert werden konnten.

Franz Hollmayr begrüßte die 13 anwesenden Mitglieder, insbesondere Pater Paul Ostrowski und Bürgermeister Walter Nirschl. Er bedankte sich bei den Mitgliedern, die im Vereinsjahr 2019 für den Verein tätig waren (Konzerte, Schokoladenverkauf, Betreuung der Wallfahrer uvm.)

Es folgte der Kassenbericht Kassenwart durch Michael Raith. Er erläuterte die Einund Ausgaben. Einnahmen ergaben sich aus den Beiträgen der 93 Vereinsmitglieder, den Spenden bei den Konzerten und dem Schokoladenverkauf. Ausgaben ergaben sich hauptsächlich für die Anschaffung der Schokolade, für Fahrkosten mitwirkender Künstler und für den am 25.11.2018 beschlossenen Zuschuss in Höhe von 8000 € für die Renovierung der Wallfahrtskirche. Nach Ausführungen von Michael Raith wird die Pfarrei bei den Sturmschäden einen Eigenanteil von ca. 50000 € leisten müssen. Zusätzlich wird in den kommenden Wochen die Renovierung der Brunnenkapelle anlaufen. Die hierzu veranschlagten Kosten werden ca. 50000 € betragen. Die Pfarrei wird für diese Maßnahme einen Eigenanteil von ca. 15000 € aufbringen müssen. Erfreulicherweise sind

bereits Spenden für diese Maßnahmen eingegangen! In welcher Höhe sich der Förderverein an diesen Kosten beteiligen kann, wird in einer späteren Sitzung entschieden, wenn die Summe der Spenden bekannt ist.

Die Kassenprüfer Diakon Albert Achatz und Damir Bedrina bescheinigten Michael Raith eine vorbildliche Kassenführung.

Es folgte der wichtigste Punkt der Tagesordnung: Satzungsänderung. Michael Raith bemühte sich, dass der Förderverein die Anerkennung der "Gemeinnützigkeit" erhält. Der Versammlung wurde eine geänderte Satzung vorgelegt, mit der die "Gemeinnützigkeit" beantragt werden kann. Die Satzungsänderungen wurde von Michael Raith mit der zuständigen Behörde abgesprochen. Nach kurzer Erörterung wurden die Satzungsänderungen von der Versammlung einstimmig aenehmiat.

Bei den Ordnungspunkten "Wünsche und Anträge" wurde von Beisitzer Josef Weinhuber angeregt, dass nach Abschluss der Renovierungsarbeiten ein Fest in St. Hermann abgehalten werden sollte. Franz Hollmayr wies darauf hin, dass im Jahr 2022 die Wallfahrtsstätte ein 700-jähriges Bestehen feiern kann. Zurzeit sind Planungen von Veranstaltungen wegen der noch bestehenden Beschränkungen kaum möglich.

Bürgermeister Nirschl wies darauf hin, dass im Büro der Touristinfo noch Kunstdrucke von Zeichnungen des Heimatmalers Dietl zu erwerben sind. Den Verkaufserlös erhält der Förderverein.



Klaus Herrnböck





www.allianz-gronkowski.de





## Neues aus dem Vereinsleben

#### Gesticktes Votivbild für den Wallfahrtsverein St. Hermann

Ein von Christl Riedl aus Burggrafenried aufbewahrtes Votivbild übergab sie dem Wallfahrtund Förderverein St. Hermann, mit der Bitte, in der Einsiedeleikapelle des hl. Hermann, einen geeigneten Platz dafür zu finden. Das Bild zeigt den Urgroßvater von Christl Riedl, Franz Xaver Ebner, Krämer und Landwirt aus Ritzmais, in der Uniform eines Soldaten der Deutschen Wehrmacht im 1. Weltkrieg. Franz Xaver Ebner wurde am 09.06.1871 in Ritz-



mais geboren. Am 17.10.1897 heiratete er Magdalena Pledl aus Ritzmais. Sie stickte das Votivbild mit der Bitte an den Herrgott, er möge ihren Mann im Krieg beschützen! Ihre Bitte wurde erhört, ihr Mann kehrte unversehrt aus dem Krieg heim. Franz Xaver Ebner verstarb am 15.12.1944, bereits ein Jahr zuvor, am 19.06.1943 verstarb seine Frau im Alter von 70 Jahren. Das von ihr gestickte Votivbild ist nun in der Einsiedeleikapelle ausgestellt.

#### U14-Tennisteam bedankt sich bei Trainer Max Weber

Das Team U14 vom letzten Jahr bedankte sich beim Trainer Max Weber. Sie luden Ihn zum Freundschaftsspiel nach Hochbruck ein. Eine gute Gelegenheit, um ihm für die Saison 2019 ein kleines Geschenk zu überreichen. Die Kids spielten in der niederbayerischen Kreisklasse U14 und mussten gegen sechs Mannschaften aus den Landkreisen Regen und Freyung-Grafenau antreten. Das Team landete am Ende auf dem vierten Platz. Max freute sich sehr und legte den Kids ans Herz: "...bleibt's am Ball..." Jetzt spielen die Kids in der U12 und werden von Otto Kroner trainiert. Der Start der Saison 2020 ist voller Vorfreude. Das Team spielt gegen Seebach, Zwiesel, Grafling und Mitterfels. Auch eine U10 gibt es, und der Verein freut sich natürlich immer über Nachwuchs ab fünf Jahren. Wer Lust hat, kommt Donnerstag ab 14 Uhr vorbei und schaut uns beim Training in Hochbruck zu oder nimmt in den Sommerferien an einer Schnupperstunde teil.

Jenny Artmann









#### Jeder 2. wird zum Pflegefall!

Schon heute sind über 2,8 Millionen Menschen pflegebedürftig; mit Blick auf eine immer älter werdende Gesellschaft wird diese Zahl weiter steigen. Umso wichtiger ist es, sich rechtzeitig um eine passende Pflegeabsicherung zu kümmern. Lassen Sie uns gemeinsam die optimale Lösung finden. Ich berate Sie gerne.



#### Fritz Perl

Allianz Generalvertreter Bahnhofstr. 31 94209 Regen

fritz.perl@allianz.de www.perl-allianz.de

Tel. 0 99 21.97 01 50

Allianz 🕕



## Neues aus dem Vereinsleben

#### Der VdK informiert: Wichtiges zur Rentenversicherung

Der VdK-Kreisverband Regen informiert über Wichtiges zur Rentenversicherung: Durch die Corona-Krise besteht derzeit ein besonders hoher Bedarf an medizinischem Personal. Aber auch in anderen systemrelevanten Bereichen kann es zu Personalengpässen aufgrund von Erkrankungen oder Quarantäneanordnungen kommen. Um die Weiterarbeit oder Wiederaufnahme einer Beschäftigung nach Renteneintritt zu erleichtern, hat die Bundesregierung die im jeweiligen Kalenderjahr geltende Hinzuverdienstgrenze für das Jahr 2020 von 6.300 Euro auf 44.590 Euro angehoben. Jahreseinkünfte bis zu dieser Höhe führen somit nicht zu einer Kürzung einer vorgezogenen Altersrente. Ab dem Jahr 2021 gilt dann wieder die bisherige Hinzuverdienstgrenze von 6.300 Euro pro Kalenderjahr.

Beispiel: Wenn ich eine vorgezogene Altersrente (= Altersrente für schwerbehinderte Menschen, Altersrente für langjährig Versicherte. Altersrente für besonders langjährig Versicherte) im Jahre 2020 beziehe. dann dürfen 44.590 € hinzuverdient werden, ohne dass die Rente gekürzt wird. Das bedeutet: Wenn jemand ab dem 01.06.2020 in Rente geht, dann darf er für den Zeitraum: 01.06.2020 bis 31.12.2020 diese 44.590 € brutto hinzuverdienen, ohne dass es rentenschädlich ist. Geht jemand ab dem 01.07.2020 in Rente. dann darf er vom 01.07.200-31.12.2020 eben diese 44.590 € brutto hinzuverdienen.

Also immer ab Rentenbeginn bis Ende des Jahres zählen 32 diese 44.590 € (brutto).



Steuern und Sozialversicherungsbeiträge sind natürlich zu zahlen!

Wichtig: Wer im Jahre 2020 bereits eine vorgezogene Altersrente (mit oder ohne Abschlag) beanspruchen kann, darf neben der Rente mehr hinzuverdienen. Bitte lassen Sie sich beraten!

Altersrenten aus der Landwirtschaft: Für Bezieher von vorzeitigen Altersrenten aus der Alterssicherung der Landwirte (AdL) werden im Jahr 2020 die Hinzuverdienstregelungen ausgesetzt.

Bei etwa 800 von 110.000 Beziehern vorzeitiger Altersrenten rechnet die Landwirtschaftliche Alterskasse (LAK) aktuell Einkommen auf deren vorzeitige Altersrente an. Mit dem vom Bundeskabinett beschlossenen "Sozialschutz-Paket" soll in der Alterssicherung der Landwirte vorübergehend für das ganze Jahr 2020 bei vorzeitigen Altersrenten kein Einkommen mehr angerechnet werden.

Mit Inkrafttreten dieser befristeten Regelung - voraussichtlich in der 14. Kalenderwoche - wird die LAK alle vorzeitigen Altersrenten, die bereits gekürzt werden, rückwirkend ab 1. Januar 2020 neu berechnen. Hat die Rentenzahlung nach dem 1. Januar 2020 begonnen, wird sie ab dem entsprechenden Rentenbeginn neu berechnet. Ein Antrag muss nicht gestellt werden.

Grund für diese vorübergehende Maßnahme sind mögliche Personalengpässe, die infolge der Corona-Pandemie durch Erkrankungen und Quarantänemaßnahmen in wichtigen Bereichen entstehen können. Sowohl in der GRV als auch in der AdL sollen Altersrentenbezieher in der aktuellen Situation nicht aufgrund von Hinzuverdienstregelungen daran gehindert werden, mit ihrer Arbeitskraft diese wichtigen Bereiche zu unterstützen.

Die dargestellten Änderungen basieren auf dem in Kraft getretenen "Gesetz für den erleichterten Zugang zu sozialer Sicherung aufgrund des Coronavirus SARS-CoV-2 (Sozialschutz-Paket)". Die Anhebung der Hinzuverdienstgrenzen gilt für Neu- und Bestandsrentnerinnen und -rentner.

Vorsicht: Keine Änderungen gibt es hingegen bei den Hinzuverdienstregelungen für Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit (= Kalenderjährliche Hinzuverdienstgrenze: 6.300 € brutto) und bei der Anrechnung von Einkommen auf Hinterbliebenenrenten (mtl. Nettofreibetrag derzeit: 872,52 €)

Weitere Auskünfte erteilt VdK-Kreisgeschäftsstelle Arberland

Auwiesenweg 6 94209 Regen

Telefon: 09921 / 970 01-12 Telefax: 09921 / 970 01-11 eMail: kv-arberland@vdk.de www vdk de/ky-arberland



## Fahrzengbeschriftung Riedl

Siedlungsweg 5 **94253 Bischofsmais** 

Tel. 09920 / 903775 Fax 09920 / 180930 Mobil 0171 / 1784650

E-mail: riedl.bischofsmais@freenet.de Www.beschriftungen-riedl.npage.de



Zimmerei - Holzbau Geiss GmbH & Co. KG Gewerbepark 12, 94253 Bischofsmais T.: 09920 / 90 33 30 - 0 zimmerei-geiss.de



## Neues aus dem Vereinsleben



#### U10-Mannschaft beendet die Tennissaison als Vizemeister

Unter etwas ungewöhnlichen Bedingungen startete die diesjährige, erste Spielsaison für die U10-Mannschaft der Sparte Tennis des SV Bischofsmais. Aufgrund der Corona-Situation fand nicht nur das Training unter besonderen Auflagen, sondern auch der Spielbetrieb in diesem Jahr wegen der Auflagen in reduzierter Form statt. Nichtsdestotrotz stellte sich die neu formierte Mannschaft um Trainer Otto Kroner der Kleinfeld-Saison des Baverischen Tennisverbandes und beendete die Runde als Liga-Neuling mit dem hervorragenden 2. Platz. Souverän siegten die Bischofsmaiser im ersten Auswärtsspiel gegen den TC Lallinger Winkel mit 8:2. Auch das erste Heimspiel gegen den TC Grafling konnte die Mannschaft mit 7:3 für sich entscheiden. Ein spannendes Match gab es am 3. Spieltag gegen die bis dahin punktgleiche Mannschaft des TC WB Weinberg Linden. Den Zuschauern wurde hervorragendes Tennis mit tollen Ballwechseln geboten. Leider mussten sich die Bischofsmaiser Spieler dann letztendlich doch mit 3:7, aber mit beachtlichen 10:15 Sätzen geschlagen geben.

Einen mehr als erfolgreichen Abschluss gab es beim letzten Heimspiel gegen den TC Schönberg. Alle Einzel und auch die Doppel konnten die Spieler gewinnen, so dass es am Ende 10:0 für die Bischofs-

maiser U10-Mannschaft hieß. Eine mehr als erfolgreiche erste Saison für die sechs Spieler der U10, die mit großem Eifer und mit viel Ehrgeiz an den Trainings und Spielen teilgenommen haben. In der neuen Saison werden sich die Mannschaften altersbedingt wieder neu formieren. Ein herzliches Dankeschön auch allen Eltern für die Unterstützung während der Saison und allen Fans, die den Tennis-Nachwuchs immer tatkräftig angefeuert haben. Das Bild zeigt die U10-Mann-

schaft der Sparte Tennis mit v.l.

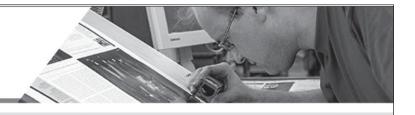
Samuel Weiherer, Elias Gilt-

ner, Anna Kroner, Georg Weiß,

Leon Giltner und Niclas Wenig.

Ramona Kroner





Wir liefern beste Qualität! Von der Datenerstellung/Datenannahme bis zum fertigen Print-Produkt.

 $\label{eq:continuous_problem} Flyer \cdot Broschüren \cdot Plakate \cdot Prospekte \cdot Kataloge \cdot Briefbögen \cdot Visitenkarten \cdot Briefumschläge \\ Rechnungssätze \cdot Lieferscheine \cdot Notizblöcke \cdot Endlosformulare \cdot Festschriften \cdot Stempel u. v. m. \\$ 

Kleinstauflagen können wir auch im kostengünstigen Digitaldruck anbieten.

Donaustraße 28 | 94491 Hengersberg | Tel. (0 99 01) 70 46 | www.druckerei-muehlbauer.de



## ImmoWert | Louen





DEKRA-zertifizierter Sachverständiger für einfache und komplexe Wohn- und gewerblich genutzte Immobilien

#### Bewertung von

- · Ein- und Zweifamilienhäusern
- Wohnungen
- Mehrfamilienhäusern
- · Gewerbeimmobilien
- · Rechte und Belastungen
- Erbbaurechte
- · Beleihungswert

#### Beratung bei

- Erbschaft
- Schenkung (Vermögensübertragung)
- Betreuung
- Kauf / Verkauf
- Entnahme Betriebsvermögen
- steuerliche Zwecke

ImmoWert Louen Marc Louen Großbärnbach 21 94253 Bischofsmais

09920 7319012 0171 1582435 post@immowert-louen.de

## Rezept des Monats

#### Fruchtig-frisch: Hausgemachter Eierlikör-Aprikosen-Kuchen

In dieser Ausgabe gibt's ein Rezept für einen fruchtig-frischen Eierlikör-Aprikosen-Kuchen von Doris Schmidt. Guten Appetit!

Zutaten:
Teig & Füllung:
200 g Mehl
70 g Speisestärke
200 g Butter
180 g Puderzucker
1 P. Vanillezucker
1/2 P. Backpulver
4 Eigelb
4 Eiweiß
250 ml Eierlikör
500 g Aprikosen entkernt und halbiert

*Strewsel:* 150 g Mehl 120 g Butter

100 g Zucker

Glasur: 60 g Puderzucker 2 EL Eierlikör

Zubereitung: Eiweiß zu festem Schnee schlagen. Butter mit Puderzucker, Vanillezucker und den Ei-

gelb cremig rühren, dann Likör, Mehl, Speisestärke und Backpulver dazugeben. Zum Schluß den Eischnee unterheben. Den Teig in eine große Springform oder auf ein Backblech (ca. 30 x 22 cm) streichen und mit den Aprikosen belegen.

Aus Mehl, Butter und Zucker

Streusel herstellen und darüber streuen. Backen bei 150° Umluft ca. 45 min.

Wenn der Kuchen abgekühlt ist mit der Glasur überspritzen.

Petra Kronschnabl





"Ihre Steuerangelegenheiten in guten Händen. Kompetente Beratung für private und betriebliche Steuererklärungen sämtlicher Einkunftsarten"

Jetzt Termin (auch vor ort) vereinbaren!

Ralph Rechenmacher Stb. (B.A.)



Trametsried 37 | 94261 Kirchdorf im Wald ralph.rechenmacher@stb-rechenmacher.de | +49 (0) 176 - 444 292 28

## Blick in die Geschichte

#### Fundstück im Archiv: eine schöne Aufnahme von früher



Einen schönen Fund hat die Familie Helml gemacht: Beim Durchblättern vom Fotoalbum meiner Mutter Anna Helml haben wir ein altes Schulfoto aus (Anna Helml 87 Jahre) zu se-

hen. Als ehemalige Bischofs-Bischofsmais gefunden. Auf maiserin (Dietrichsmais) liest dem Foto ist die Mutter von unsere Mutter immer noch gern das Gmoabladl. Norbert Helml



## MADER BAU GmbH

94253 BISCHOFSMAIS/Ndb.

Telefon (09920)94 01-0

Telefax (09920) 10 71

info@mader-bau.de

eingetragen in der Liste Präqualifizierter Bauunternehmen

Ihr kompetenter Partner für: Hochbau • Schlüsselfertiges Bauen

Tiefbau • Kanalbau

Lieferung von güteüberwachtem Frostschutzmaterial

## Treue Urlaubsgäste





#### Bischofsmais freut sich über seine Tourismus-Botschafter

Das Ehepaar Jan und Gerda Vordermann aus Apeldoorn in den Niederlanden wurde für 50 Urlaubsaufenthalte in Bischofsmais geehrt und von Bürgermeister Walter Nirschl zu Tourismusbotschaftern der Gemeinde ernannt. Auch geehrt wurde Tochter Gea Janssen-Vorderman mit Familie, ebenfalls aus Apeldoorn für 25 Aufenthalte. Tochter Regina Vorderman-Latuperissa weil-

te mit ihrer Familie ebenfalls schon mehr als 20 Mal in Bischofsmais. Der Ferienpark war lange das Quartier der Familie. Dann wechselten die Vordermans in die Pension Berghof zur Familie Plenk. Jan Vordermann war früher Busfahrer und fuhr viele Gäste nach Bischofsmais. (Foto links, es wurde vor Corona aufgenommen).

Bei selbstgemachtem Kuchen, Kaffee und Tee wurde die **Fa**- milie Probst aus Fürth für ihre 25-jährige Urlaubstreue zu Bischofsmais geehrt. Zunächst verbrachten die Gäste viele Urlaube bei verschiedenen Gastgebern in Bischofsmais und sind nun seit einigen Jahren bei Familie Schwarzbauer in der Pension "Am Hermannsbachl" zu Gast. Birgit Loibl überreichte für die Gemeinde eine Urkunde, Hirmonstaler und Bischofsmaiser Honig.

<u>Bäckerei R. Nothdurft</u> <u>Zell 25, 94259 Kirchberg i. Wald</u>



Wir stellen ab sofort ein:

#### Ausfahrer/in m/w/d

auf 450,-- € Basis

für den Gemeindebereich Bischofsmais

#### Verkäufer/in m/w/d

auf 450,-- € Basis

für das Ladengeschäft in Lalling

Haarstudio
SCHWINGHAMMER

Hauptstraße 13 · 94253 Bischofsmais · Telefon 09920-275

Bäckerei R. Nothdurft
Zell 25, 94259 Kirchberg i. Wald
Tel. 09927/1867
Handy 0170 5291867
baeckerei-r.nothdurft@gmx.de

## Wichtige Infos

## Apothekennotdienste Feiertage/Wochenende:

Fr. 14.08.2020 Sa. 15.08.2020 So. 16.08.2020	Arberland-Apotheke, Angerstraße 28, 94227 Zwiesel, Tel. 09922/845350 Bären-Apotheke am Anger, Angerstraße 34, 94227 Zwiesel, Tel. 09922/802053 St. Gunther-Apotheke, Hofmark 4, 94269 Rinchnach, Tel. 09921/5441
Fr. 21.08.2020 Sa. 22.08.2020 So. 23.08.2020	Bären-Apotheke am Stadtplatz, Stadtplatz 18 – 20, 94227 Zwiesel, Tel. 09922/9440 St. Michael-Apotheke, Bahnhofstraße 29, 94209 Regen, Tel. 09921/2880 Apotheke im Einkaufspark, Zwieseler Straße 15, 94209 Regen Tel. 09921/5643
Fr. 28.08.2020 Sa. 29.08.2020 So. 30.08.2020	Pius-Apotheke, Stadtplatz 11, 94209 Regen, Tel. 09921/2070 Marien-Apotheke, Stadtplatz 41, 94227 Zwiesel, Tel. 09922/2202 St. Hermann-Apotheke, Kirchplatz 13, 94253 Bischofsmais, Tel. 09920/8241 St. Gotthard-Apotheke, Pointweg 4, 94259 Kirchberg, Tel. 09927/1639
Fr. 04.09.2020 Sa. 05.09.2020 So. 06.09.2020	Arberland-Apotheke am Anger, Angerstraße 32, 94227 Zwiesel, Tel. 09922/84530 Arberland-Apotheke, Angerstraße 28, 94227 Zwiesel, Tel. 09922/845350 Bären-Apotheke am Anger, Angerstraße 34, 94227 Zwiesel, Tel. 09922/802053
Fr. 11.09.2020 Sa. 12.09.2020 So. 13.09.2020	Marien-Apotheke, Bahnhofstraße 15,94209 Regen, Tel. 09921/2535 Bären-Apotheke am Stadtplatz, Stadtplatz 18 – 20, 94227 Zwiesel, Tel. 09922/9440 St. Michael-Apotheke, Bahnhofstraße 29, 94209 Regen, Tel. 09921/2880
Fr. 18.09.2020 Sa. 19.09.2020 So. 20.09.2020	St. Gunther-Apotheke, Hofmark 4, 94269 Rinchnach, Tel. 09921/5441 Pius-Apotheke, Stadtplatz 11, 94209 Regen, Tel. 09921/2070 Marien-Apotheke, Stadtplatz 41, 94227 Zwiesel, Tel. 09922/2202
Fr. 25.09.2020 Sa. 26.09.2020 So. 27.09.2020	Apotheke im Einkaufspark, Zwieseler Straße 15, 94209 Regen Tel. 09921/5643 Arberland-Apotheke am Anger, Angerstraße 32, 94227 Zwiesel, Tel. 09922/84530 Arberland-Apotheke, Angerstraße 28, 94227 Zwiesel, Tel. 09922/845350
Fr. 02.10.2020 Sa. 03.10.2020 So. 04.10.2020	St. Hermann-Apotheke, Kirchplatz 13, 94253 Bischofsmais, Tel. 09920/8241 St. Gotthard-Apotheke, Pointweg 4, 94259 Kirchberg, Tel. 09927/1639 Marien-Apotheke, Bahnhofstraße 15,94209 Regen, Tel. 09921/2535 Bären-Apotheke am Stadtplatz, Stadtplatz 18 – 20, 94227 Zwiesel, Tel. 09922/9440

Quelle: Bayerische Landesapothekenkammer, München Angaben ohne Gewähr. Diese Daten sind tagesaktuell und unterliegen einem ständigen Änderungsservice. Sie sind auch unter www.lak-bayern.notdienst-portal.de abrufbar.

#### Schnelle Hilfe im Notfall

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 116 117

Ärztliche Bereitschaftspraxen: in den Krankenhäusern Zwiesel und Deggendorf.

in ernsten akuten Fällen: Tel. 112

Zahnärztliche Notdienste:

Wochenende/Feiertage www.notdienst-zahn.de

#### FERIEN IM EINKLANG MIT DER NATUR

Dürrwies – *das* historische Waldferiendorf mit den wiederaufgebauten Getreidespeichern! Dürrwies – *das* Original, seit 1962 in Bischofsmais!

Wir suchen ganzjährig Verstärkung für unser Reinigungsteam!

www.duerrwies.de



HISTORISCHES WALDFERIENDORF

94253 Bischofsmais / Bayerischer Wald • Tel. +49 (0) 99 20 / 335 • info@waldferiendorf-duerrwies.de



